Erdkunde · Abi auf 2 Seiten · 8 / 8

Stadt, Bevölkerung und Migration

Demografischer Übergang, Migration, Stadtmodelle, Verstädterung, Gentrifizierung, Leitbilder

Bevölkerungsentwicklung

Phase	Geburtenrate	Sterberate	Wachstum
1 Vorphase	hoch	hoch, schwankend	gering
2 Frühe Phase	hoch	sinkt (Medizin, Hygiene, Ernährung)	steigt stark
3 Mittlere Phase	sinkt	niedrig	am höchsten, dann abnehmend
4 Späte Phase	sinkt weiter	niedrig	nimmt ab
5 Nachphase	niedrig	niedrig, steigt durch Alterung	gering oder negativ

Im Abitur

Häufig: Bevölkerungsdiagramme auswerten, Stadtstruktur mit Modellen erklären, Stadtentwicklung und Migration beurteilen.

Modell

Demografischer Übergang: abgeleitet aus Europa, nicht jedes Land folgt ihm genau.

Pyramide

Pyramide = wachsend (viele Kinder). **Glocke** = stabil. **Urne** = schrumpfend, alternd (Deutschland).

Weltbevölkerung

- **Weltbevölkerung:** 8 Milliarden seit November 2022 (UN). Das Wachstum findet vor allem in Afrika südlich der Sahara und Südasien statt.
- **Industrieländer:** niedrige Geburtenraten, Alterung, Fachkräftemangel. Zuwanderung bremst den Rückgang.
- **Tragfähigkeit:** Wie viele Menschen kann die Erde ernähren? Entscheidend sind Technik, Verteilung und Konsum, nicht nur die Zahl.

Prognose

Die UN erwarten den Höhepunkt der Weltbevölkerung im Laufe dieses Jahrhunderts.

Migration

- **Push-Faktoren** (drücken weg): Armut, Arbeitslosigkeit, Krieg, Verfolgung, Klimafolgen. **Pull-Faktoren** (ziehen an): Arbeit, Sicherheit, Bildung, Familie (Lee 1966).
- **Formen:** Binnen- und internationale Migration, freiwillig oder erzwungen (Flucht), dauerhaft oder zeitweise (Pendel-, Saisonarbeit).
- **Flucht:** Mitte 2024 waren weltweit über 120 Millionen Menschen gewaltsam vertrieben (UNHCR), die meisten innerhalb ihres Landes oder in Nachbarländer.
- **Folgen fürs Herkunftsland:** Rücküberweisungen (Remittances) helfen Familien, aber Abwanderung von Fachkräften (**Brain Drain**). **Zielland:** Arbeitskräfte, Vielfalt, aber Integrationsaufgaben.
- **Deutschland:** „Gastarbeiter“ ab 1955 (erstes Anwerbeabkommen mit Italien), Spätaussiedler, Flucht 2015/16 (vor allem Syrien) und ab 2022 (Ukraine), heute gezielte Anwerbung von Fachkräften.

Hindernisse

Lee nennt auch intervenierende Hindernisse (Kosten, Grenzen, Gesetze) und persönliche Faktoren.

Stadtstrukturmodelle

Modell	Struktur	Gilt eher für
Kreismodell (Burgess 1925)	Ringe um das Zentrum (CBD), nach außen wohlhabender	nordamerikanische Stadt (Chicago)
Sektorenmodell (Hoyt 1939)	Keile entlang von Verkehrsachsen, z. B. Industrie an der Bahn	Städte mit starken Achsen
Mehrkernmodell (Harris/Ullman 1945)	mehrere Zentren mit eigenen Funktionen	moderne Großstädte, Autostädte

Kulturraum-Modelle

Europäische Stadt: dichter, historischer Kern, Marktplatz, Kirche. **Lateinamerikanische:** Oberschicht im Sektor, Marginalsiedlungen am Rand. **Orientalische:** Medina, Basar, Sackgassen.

Verstädterung und Stadtentwicklung

- **Verstädterung** = Wachstum des Anteils der Stadtbevölkerung. **Urbanisierung** = Ausbreitung städtischer Lebensweise. Seit etwa 2007 lebt mehr als die Hälfte der Menschen in Städten, 2050 sollen es rund zwei Drittel sein (UN).
- **Metropolisierung:** Wachstum konzentriert sich auf die größte Stadt (Primatstadt). **Megacities:** mindestens 10 Millionen Einwohner. Probleme: Verkehr, informelle Siedlungen, Wasser, Müll.
- **Phasen in Industrieländern:** Urbanisierung → **Suburbanisierung** (ins Umland, Speckgürtel) → Desurbanisierung → **Reurbanisierung** (zurück in die Stadt).
- **Segregation:** räumliche Trennung von Gruppen nach Einkommen, Herkunft oder Alter.
- **Gentrifizierung:** Aufwertung eines Viertels. Pioniere (Studierende, Künstler) ziehen zu, dann Gentrifier mit mehr Geld, Sanierung, Mieten steigen, alte Bewohner werden verdrängt.

Leitbilder

Charta von Athen (1933): gegliederte, aufgelockerte Stadt (Funktionen trennen). Später autogerechte Stadt. Heute: **Stadt der kurzen Wege**, Leipzig-Charta (2007), Smart City, Schwammstadt.

Stadt und Klimawandel

- **Probleme:** Hitzeinseln, Starkregen auf versiegelten Flächen, Luftverschmutzung.
- **Maßnahmen:** Grünflächen und Dachbegrünung, Frischluftschneisen, Entsiegelung, ÖPNV und Radverkehr.
- **Ländliche Räume** als Gegenstück: in Stadtnähe Zuzug und Flächenverbrauch, abseits Abwanderung, Alterung und Lücken bei Ärzten, Schulen und Bus (Daseinsvorsorge).

Klausur

Stadtkarte: Funktionen (Wohnen, Arbeiten, Verkehr), Modell zuordnen, Abweichungen begründen.

Typische Fehler

- Verstädterung und Urbanisierung gleichsetzen.
- Im demografischen Übergang vergessen, dass zuerst die Sterberate sinkt und die Geburtenrate erst später folgt.
- Gentrifizierung nur positiv oder nur negativ sehen: Aufwertung und Verdrängung gehören zusammen.
- Stadtmodelle als Abbild sehen: Sie sind vereinfachte Idealtypen, echte Städte weichen ab.

Bevölkerungsdiagramm

Form benennen, Altersgruppen, Einschnitte (Kriege, Pillenknick), Ursachen und Folgen.

Weiter lernen

mehr Zettel folgen

- Mehr Überblicke gibt es kostenlos.

Alle Zettel kostenlos:

Link im Profil

von randnotiz